



Vorlage der Verwaltung für:	Abstimmergebnis		
	Ja	Nein	Enth.
Ausschuss für Bildung, Sport, Soziales und Kultur			
Stadtvertretung			

<input checked="" type="checkbox"/> öffentliche Sitzung	<input type="checkbox"/> nichtöffentliche Sitzung
---------------------------------------------------------	---------------------------------------------------

Dezernat: I	Amt: Amt für Bildung, Kultur und Sport/Schul- und Sportangelegenheiten	Sachbearb.: Frau Hansknecht
----------------	---------------------------------------------------------------------------	--------------------------------

Beteiligte Ämter:	Sichtvermerk:	gesehen:	I	III
Finanzabteilung				
Amt für Stadtentwicklung				

TOP: Zusammenarbeit zwischen dem Skilanglaufzentrum Hochsauerland 1978 e. V. Westfeld/Ohlenbach und der Stadt Schmallenberg

Produktgruppe: 42.01 Sportanlagen und -förderung

1. Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bildung, Sport, Soziales und Kultur schlägt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung vor:

Die Stadtvertretung beschließt, den Vertrag zur Zusammenarbeit mit dem Skilanglaufzentrum Hochsauerland 1978 e. V. Westfeld/Ohlenbach vom 25.10.2011 mit dem darin enthaltenen Zuschuss für die Beschneigung in Höhe von 20.000 € pro Wintersaison unter den in dieser Vorlage genannten geänderten Konditionen um einen Zeitraum von weiteren 5 Jahren bis zum 30.04.2026 zu verlängern und die entsprechenden Haushaltsmittel bereitzustellen.

2. Auswirkungen auf den Haushalt:

Aufwand/Auszahlung:	Produkt:		Verbuchung:			
20.000 € / Jahr	Nr.	42 01 04	<input checked="" type="checkbox"/> Ergebnisplan	Konto:	Jahr:	
	Text	Allgemeine Sportförderung		53 180	2022 ff	
Ertrag/Einzahlung:	Maßnahme:		<input type="checkbox"/> Finanzplan			
<input type="checkbox"/> Mittel stehen zur Verfügung <input type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung <input type="checkbox"/> Mittel stehen nur mit zur Verfügung € Deckungsvorschlag: Veranschlagung Haushalt 2022 ff			Auswirkungen auf Folgejahre:			
			Ergebnisplan:		Finanzplan:	
			Abschreibung:			
			Folgekosten:			

3. Sachverhalt und Begründung:

In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 18.03.2021 wurde über eine mögliche Betriebsübernahme des Skilanglaufzentrums Westfeld durch die Sportzentrum Winterberg Hochsauerland GmbH (SZW) beraten. Auf die Vorlagen X/157 und X/158 wird verwiesen.

Wie in der HFA-Sitzung beschlossen, wurden die Gespräche ergebnisoffen weitergeführt. Mit der SZW wurde insbesondere darüber gesprochen, ob es zunächst eine Vorstufe, eine Art Probetrieb für 2-3 Jahre, geben könnte. Dies wurde von der SZW skeptisch gesehen, da Planungssicherheit fehle.

Insgesamt ist man in den Gesprächen zu der Bewertung gekommen, dass die Betriebsverantwortung für das Skilanglaufzentrum beim Verein verbleiben sollte.

Es wird daher vorgeschlagen, dass die Stadt den am 30.04.2021 ausgelaufenen „Vertrag zur Zusammenarbeit“ (zuletzt behandelt mit Vorlage IX/1022) anpasst und verlängert.

Wie bisher verpflichtet sich der Verein, die sportlichen Anlagen im Skilanglaufzentrum funktionsfähig zu erhalten, ausreichend zu beschneien sowie Loipen zu spuren und zu pflegen, sobald und solange die Witterungsvoraussetzungen dafür vorliegen.

Als Nutzungsentgelt bzw. Aufwandsentschädigung erhält der Verein weiterhin jährlich von der Stadt im Winterhalbjahr von Oktober bis März einen Gesamtbetrag von 20.000 €. Die Zahlung erfolgt in einer Summe unmittelbar nachdem die Anlagen beschneit und Loipen für einen ordnungsgemäßen Betrieb gespurt sind. Darüber hinaus verpflichtet sich die Stadt, dem Verein im Wege eines zusätzlichen jährlichen Zuschusses gegen Vorlage entsprechender Belege die Pachtzahlung, die der Verein an die Grundstückseigentümer der bestehenden Strecke leistet, zu erstatten. Die Erstattung ist zum 1. Februar eines Jahres für das laufende Jahr fällig und der Höhe nach begrenzt auf einen Grundbetrag pro Eigentümer in Höhe von 50 € zuzüglich 50 € pro Hektar (ha) Grundstücksfläche pro Jahr (orientiert an der Pacht für landwirtschaftliche Flächen).

Ferner enthält der Vertrag Regelungen zur Zusammenarbeit mit dem Kreissportbund und dem Schmallenberger Sauerland Tourismus über den Start einer Sommernutzung.

Der Verein benötigt noch im laufenden Jahr, bis zum Start der Wintersaison, einen Zuschuss für die Reparaturen an einigen technischen Geräten, insbesondere den Stromerzeugern. Da es sich auch um sicherheitsrelevante Dinge handelt, sollte dieser Zuschuss gewährt werden. Die genaue Höhe wird derzeit vom Verein ermittelt, es stehen noch entsprechende Angebote aus. In der Sitzung wird über den aktuellen Stand berichtet.

Sommernutzung:

Es ist gelungen, als Pilotprojekt ein Angebot für die Sommernutzung durch den Kreissportbund und dem Schmallenberger Sauerland Tourismus zu starten. Im September und Oktober werden an insgesamt sechs Terminen Schnupperkurse in Sommerbiathlon und Nordic-Cross Skating angeboten. Bis zum kommenden Frühjahr sollen weitere Angebote entwickelt werden.

Ferner wurde die Idee entwickelt, für die Fitnessgeräte mit den Übungsleitern des KSB Anleitungsfilm zu drehen, wie man diese richtig benutzt. Dann könnten diese mittels eines QR-Codes an dem jeweiligen Gerät auf dem Smartphone abgespielt werden.